



20. MITGLIEDERVERSAMMLUNG

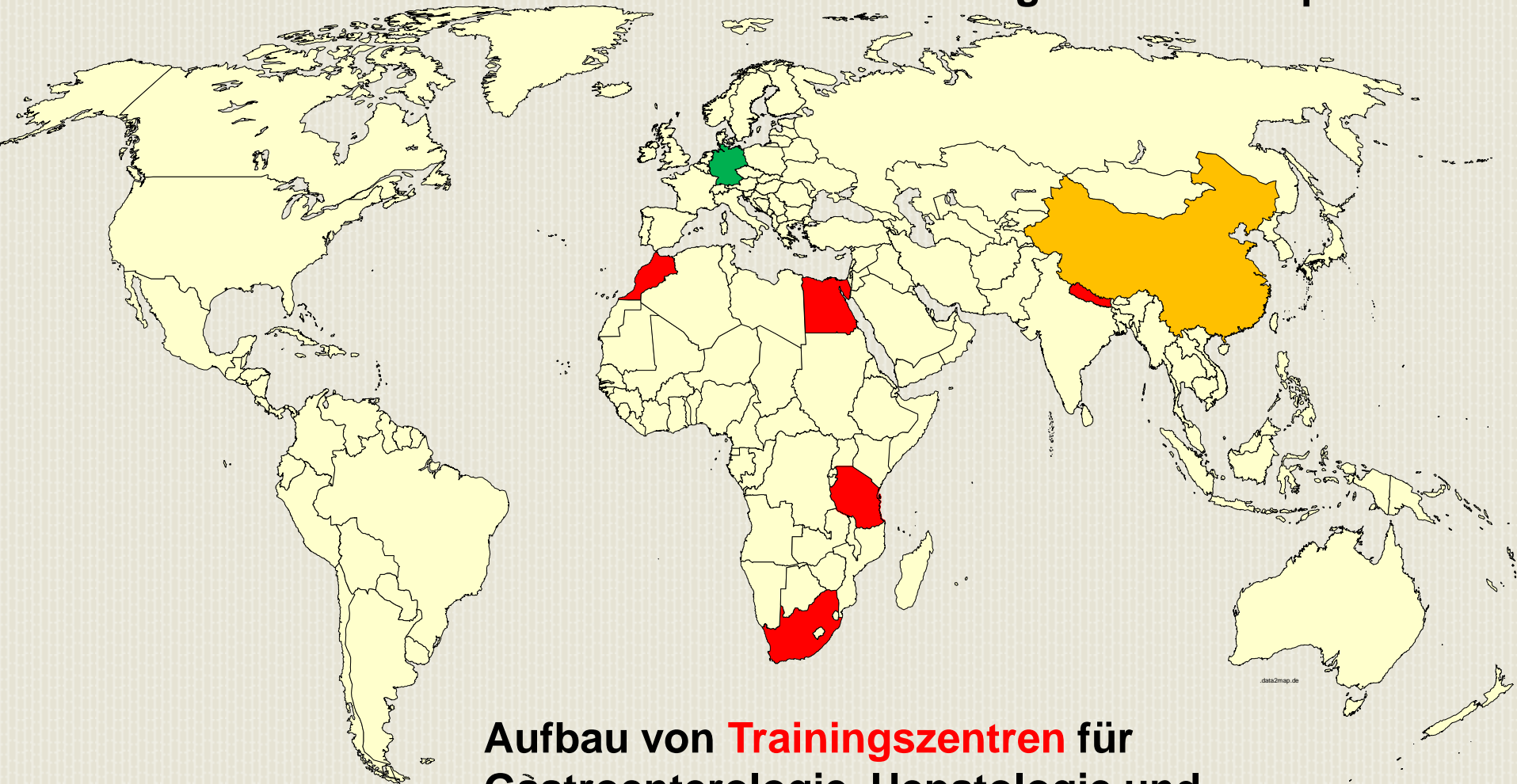
Bericht des Vorsitzenden

München, 22. Januar 2014

Schwerpunkte der Gastroenterology Foundation

Forschungsprojekte

1. Oberfranken, CR, Austria
2. Large Trial in Linq/China



Aufbau von **Trainingszentren** für
Gastroenterologie, Hepatologie und
digestive Onkologie in Afrika und Asien

News

- × **Neue Mitglieder:** Dr. Wolfgang Scharnke und Alexander Wahl (E&L)
- × Dank an **Dr. Dirk Hagen** und **Dr. Volker Stagge** für ihre Spendensammlung anlässlich Ihrer Geburtstagsfeiern für das ETC-Projekt
- × Dank an **Dr. Dirk Hagen** für ein privates Fundraising: MOMO-Party in Weißling zugunsten des Dhulikhel Hospitals
- × Dank an **Dr. Gerd Kluth** für seine wiederum beträchtliche Spende an die GF
- × Dank an **Dr. Jörg Reichenberger**, Johannesburg, der sich für die Beschaffung und Lieferung der Waschbecken für die Desinfektion im „East Africa Training and Service Center for Gastroenterology, Hepatology and digestive Oncology“ in Dar es Salaam gestiftet hat
- × Unser Mitglied **Ursula Thaler** ist leider verstorben. Ihr letzter Wunsch war es, statt Kränzen für das ostafrikanische Trainingszentrum zu spenden. Es sind 10.000 EUR eingegangen

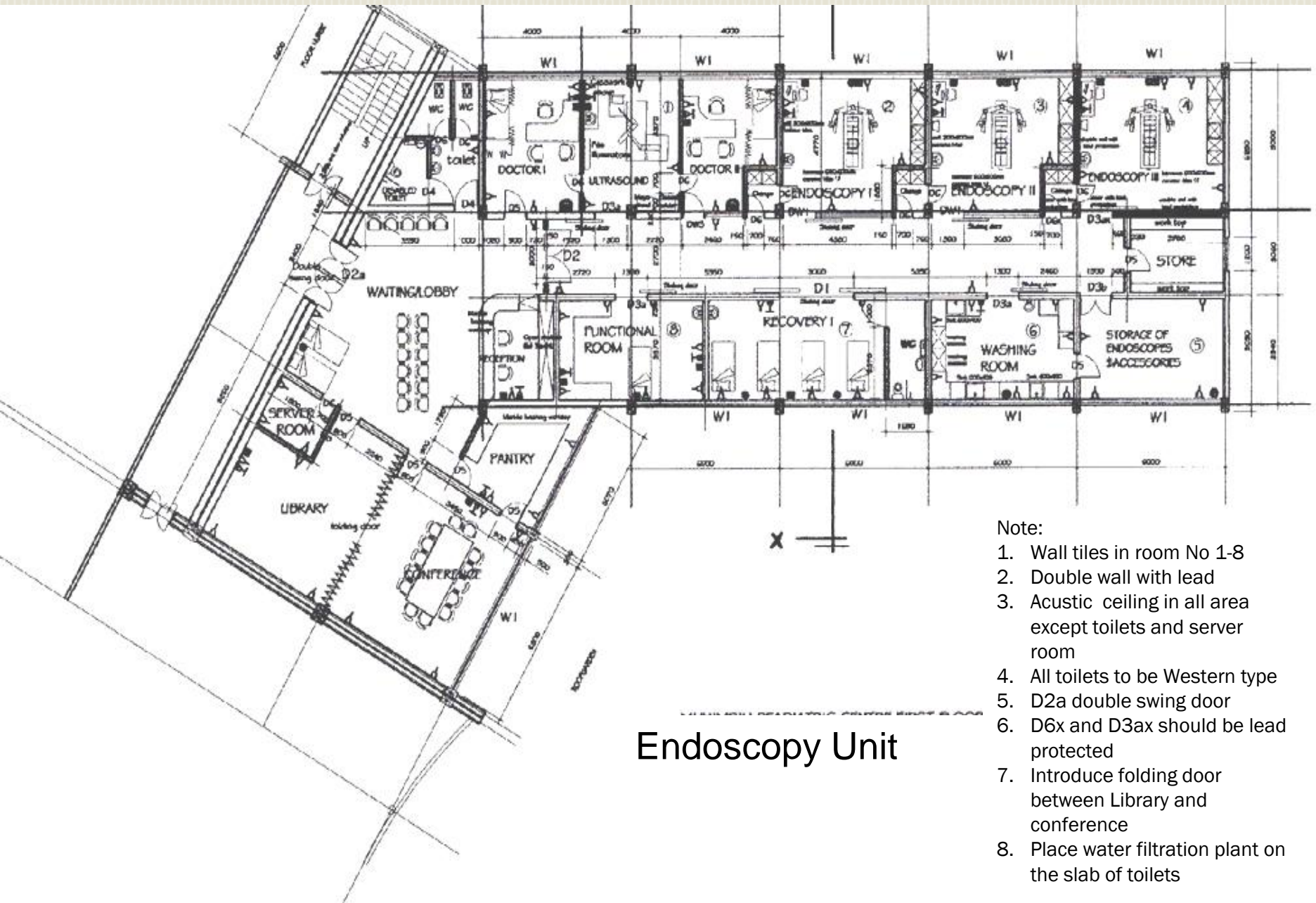
Else Kröner-Fresenius-Stiftung

- × Projektbericht an die Else Kröner-Fresenius-Stiftung zum 30.11.2013

Das neue gastroenterologische Trainingszentrum am MNH in Dar es Salaam / Tansania



BAUPLAN EAST AFRICA TRAINING AND SERVICE CENTER FOR GASTROENTEROLOGY, HEPATOLOGY AND DIGESTIVE ONCOLOGY



Note:

1. Wall tiles in room No 1-8
2. Double wall with lead
3. Acoustic ceiling in all area except toilets and server room
4. All toilets to be Western type
5. D2a double swing door
6. D6x and D3ax should be lead protected
7. Introduce folding door between Library and conference
8. Place water filtration plant on the slab of toilets

Endoscopy Unit

Training Januar 2013



Training Januar 2013



Ein herzlicher
Abschied und
hoffentlich ein
Wiederkommen
im nächsten
Jahr...



Besuch in Dar es Salaam im Februar 2013





Dr. Marina Njelekela,
Executive Director
Muhimbili National Hospital
Dar es Salaam/Tansania

Eingangsbereich des
Trainingszentrums





Gelieferte Waren
von GF gestiftet von
EKFS





Dr. John Rwegasha zeigt stolz die Anfänge der Bibliothek





Delivered
Goods from
GF donated
by EKFS





Sr. Eva,
Dr. John Rwegasha



Reginald Temu,
Mitglied GF, bei
seinem Besuch
in Dar es Salaam,
August 2013

VORLESUNG UND TRAINING 2012 – 2013

am East Africa Training and Service Center for Gastroenterology, Hepatology and Digestive Oncology

× September/Oktober 2012

Professor Rudolf Arnold, ehem. Direktor der Medizinischen Universitätsklinik Marburg

Vorlesungstätigkeit: Sie galt nicht der Weiterbildung im Bereich der Endoskopie, sondern sollte den Teilnehmern am Studiengang Grundlagen im Bereich der gastroenterologischen Krankheitslehre vermitteln

× Januar 2013

Dr. Hans-Hoger v. Plato, ehem. Chefarzt des Henriettenkrankenhauses Hannover

Vierwöchige Lehrperiode auf die Theorie und Praxis der Endoskopie des Verdauungstrakts

VORLESUNG UND TRAINING 2013

am East Africa Training and Service Center for Gastroenterology, Hepatology and Digestive Oncology

× November 2013:

Professor Sergio Gullini, Universität Ferrara

Professor Gaetano Laquinto, Universität Naples

Professor Reinhold Stockbrügger, ehem. Direktor Gastroenterologie, Universität Maastricht, jetzt Universität Ferrara

Vorlesungstätigkeit

× Dezember 2013

Professor Volker Diehl, ehem. Direktor der Medizinischen Universitätsklinik Köln und Repräsentant von GF bei der Gründungssitzung des Trainingszentrums in Dar es Salaam 2010

Vorlesungstätigkeit: Digestive Onkologie

Dank an GRVD, die 2013 für 2 Dozenten die Flugkosten übernommen hat

VORLESUNG UND TRAINING 2014

am East Africa Training and Service Center for Gastroenterology, Hepatology and Digestive Oncology

× Januar 2014:

Dr. Hans-Hoger v. Plato, ehem. Chefarzt des
Henriettenkrankenhauses Hannover

*Dreiwöchige Lehrperiode auf die Theorie und Praxis der
Endoskopie des Verdauungstrakts*

× Februar 2014

PD Dr. Matthias Breidert, Chefarzt der Med. Kliniken Kösching
und Eichstätt

Vorlesungstätigkeit, Endoskopie

× März 2014

Professor Filip Zavada, Karls Universität Prag

Vorlesungstätigkeit, Endoskopie

Weitere Kandidaten folgen 2014

Vier Stipendiaten aus Tansania bei UEG Week in Berlin. Professor Reinhold Stockbrügger hat sich für ein Stipendium bei der UEG eingesetzt und es wurden vier Stipendien bewilligt und zusätzlich für einen Doktor aus dem Amana Krankenhaus in Dar es Salaam ein freier Zugang zu dem Kongress



LETTER OF APPRECIATION

**UEG Berlin
Oktober 2013**

Letter of appreciation to United European Gastroenterology and Gastroenterology Foundation Munich for the financial, moral and material support

On behalf of all of us colleagues from Muhimbili University of Health and Allied Services/Muhimbili National Hospital in Dar es Salaam/Tanzania, we would like to express our sincere gratitude and appreciation to the United European Gastroenterology its chairperson and council, organizing committee, members and all participants in one way or the other have made us to attend and witness this international congress conference/workshop. We thank Prof. Classen in particular who has worked tirelessly to motivate and find us financial and material supports so that we are able to attend such an exciting and truly teaching conference to all of us who at the starting stage and an exchange of expertise among yourselves who are working at an advanced stage.

It is not an easy thing for people to offer such an opportunity you gave us, you awarded us 1000 EUR (by UEG) award as international scholarship and free registration and also providing us 500 EUR (by GE Foundation Munich) as up keep money for our stay, this is something special and makes us feel very much happy and honored. We learned a lot and give us a big take home message.

We have no much more words to express our sincere thanks and appreciation, we thank you all and expect to keep such a good relationship, support and help that you have given us. Kindly accept our appreciations

- Dr. Douglas Chamshama.
- Dr. Ewaldo V. Komba.
- Dr. John C. Rwegasha.
- Dr. Mabula D. Mchembe .



Teilnahme von Trainees an internationalen Trainingskursen und Kongressen

2009	2 Trainees
2011	2 Trainees
2012	2 Trainees
2013	4 Trainees

Weitere Förderung

- × **Dr. Primus Felician Saidia**, tätig an der Abteilung Gastroenterologie und Endoskopie am MNH und Vorsitzender der Medical Association of Tanzania, hat von der GF als Unterstützung zur Teilnahme am 6th Hepatology and Gastroenterology Postgraduate Course und am 15th Egyptian Workshop on Therapeutic Endoscopy im Dezember 2013 und im Januar 2014 in Kairo **500 EUR** erhalten
- × **1 Techniker** soll eine Ausbildung in England oder Hamburg bei Olympus erhalten
- × **Technische Unterstützung** vor Ort von Alexander Riefer bis Juni 2013. Derzeit Verhandlungen mit Fa.Achellis, Bremen

...so wird man in Dar verwöhnt!



Besuch von **Professor Meinhard Classen** in Dar es Salaam September 2013

Besuch von
Dr. Reiner Krieglmeier
in Dar es Salaam
im November 2013





Die offizielle Eröffnung des

**EAST AFRICA TRAINING AND SERVICE CENTER FOR
GASTROENTEROLOGY, HEPATOLOGY
AND DIGESTIVE ONCOLOGY**

findet am 30.Mai 2014 statt.

Workshop und Kongress 31.05. – 01.06.2014

HABEN SIE INTERESSE DARAN TEILZUNEHMEN?



Tansania = Afrika pur!

Nirgendwo sonst auf der Welt wurden so viele Tierfilme gedreht wie in Ostafrika. Legendäre Safari Spielfilme wie „Hatari“ mit John Wayne und Hardy Krüger und Serien wie „Daktari“ mit dem schielenden Löwen Clarence wurden hier in Tansania in der [Serengeti](#) oder im [Ngorongoro Krater](#) gedreht. Ganz zu schweigen von den zahlreichen Safari Dokumentationen von Walt Disney oder Professor Grzimek mit: „Die Serengeti darf nicht sterben!“. Tansania selbst verzaubert seine Safari-Besucher mit einmaligen Höhepunkten. Der faszinierende [Ngorongoro Krater](#) oder die weiten Ebenen der [Serengeti](#), Schauplatz der größten [Tierwanderung](#) Afrikas mit Hunderttausenden von Gnus und Zebras, sind berühmte Ziele und Höhepunkt einer jeden Tansania-Reise.

Tansania = Afrika pur!

Wir planen eine kurze Reise von 3 – 4 Tagen z.B. in die Nähe von Dar es Salaam: Saadani Park oder noch unentdeckte Juwelen sind die südlichen Nationalparks von Tansania, z.B. Mikumi-Nationalpark (viertgrößter), das Selous-Wildschutzgebiet, der Ruaha Nationalpark

Falls Sie interessiert sind und auch nach dem offiziellen Teil mitreisen möchten, melden Sie sich bitte bei Frau Golubew. Bitte geben Sie an, wie lange Sie in Tansania bleiben möchten bzw. ob Sie noch einen Badeurlaub eventuell in Sansibar planen. Sie können natürlich auch gern selbst planen...



Tansania = Afrika pur!



„Messner Mountain Clinic“ – neues Projekt?

Unser Projekt, MMC ist leider nicht zustande gekommen. Mein neuer Vorschlag läuft auf die Ambulanzen heraus, die in unterschiedlich weiter Entfernung von dem Dhulikhel Hospital für Notfälle oder schwer mobilisierbare Patienten eingerichtet wurden. Wie ich von den Mitgliedern unserer Nepal-Gruppe höre, sind diese Ambulanzen sehr primitiv aufgebaut und vor allem sehr karg mit diagnostischem Gerät eingerichtet. Die GF würde das Projekt mit ca. 20.000 EUR fördern.



Die Geräte-Angebote aus Nepal betragen ca. 28.000 EUR – Gegenangebote?

Crossing Borders –

Studie in Oberfranken, Tschechien und im Burgenland

Ein Europäisches Projekt zur Klärung nationaler/regionaler Unterschiede in benachbarten Ländern mit hoher Darmkrebsinzidenz

- × Ausgangslage:
 - + Es gibt in Europa Regionen mit hoher KRK Inzidenz (>60/100.000)
 - + Beispiele: Oberfranken, Westböhmen,
 - × Hohe Arbeitslosigkeit
 - × Hohes Durchschnittsalter der Bevölkerung
 - × Negative Demographie
 - × Ungünstige Ernährungsgewohnheiten (hoher Fettgehalt der Nahrung, viel rotes Fleisch, hoher Bierkonsum)
 - × Umweltfaktoren?
 - × Andere Faktoren?
 - + In diesen Gebieten – Beispiel Oberfranken: Niedrige Akzeptanz der Screeningkoloskopie (1-1.5%/Jahr)
 - × Trotz kostenfreiem Angebot seit 2002

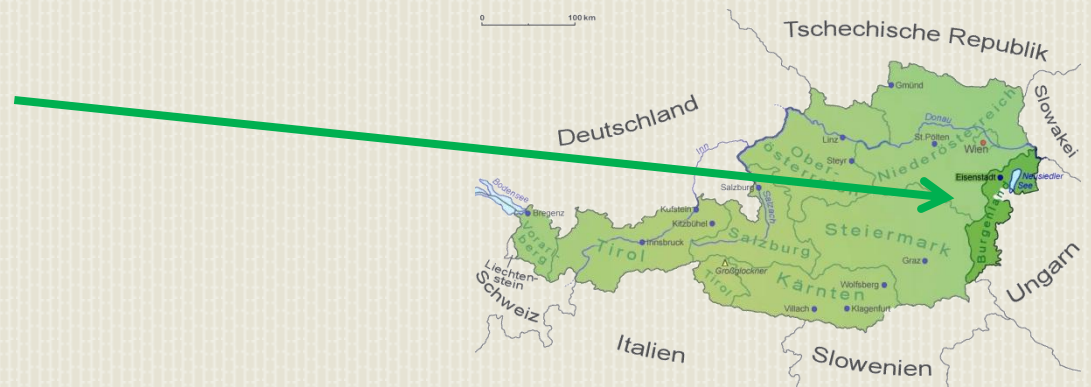
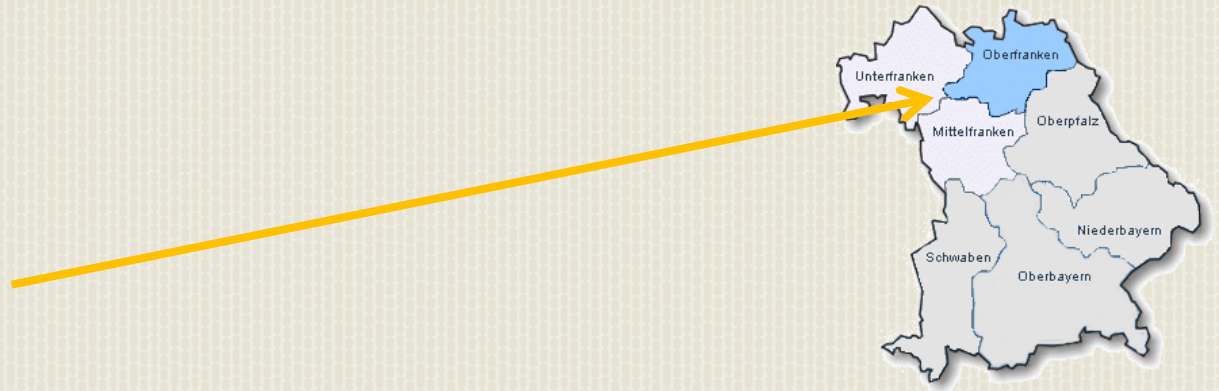
Crossing Borders: Grenzenlos gesund

Teilnehmende
Regionen:

× Oberfranken

× Westböhmen

× Burgenland /



热烈欢迎Meinhard Classen教授专家团一行



Ein herzliches Willkommen Professor Meinhard Classen und
der Expertengruppe aus München
Besprechungen in Beijing und Linq/China 07.07. – 12.07.2013

Die große Linqu Studie

Kann Magenkrebs verhütet werden?

- × Frühere Interventionsstudien legen nahe, dass die Eradikation von *Helicobacter pylori* die Prävalenz präkanzeröser Magenläsionen und die Inzidenz von Magenkrebs vermindern könnte
- × Durch unsere Studie an 186 000 Testpersonen im Landkreis Linqu/VR China werden wir in der Lage sein, die Verhütung von Magenkrebs durch die Eradikation von *H. pylori* nachzuweisen



WHO Nr. ChiCTR-TRC-10000979

“Feldarbeit” in Linqu

März 2011 bis September 2013 (30 Monate)



WHO Nr. ChiCTR-TRC-10000979





Die große Linqu Studie

Kann Magenkrebs verhütet werden? 200.000 Chinesen nehmen an der größten Präventionsstudie teil

Die ersten Ergebnisse der größten Studie zu Magenkrebs in der Linqu-Region in China werde ich anlässlich meines **Vortrags** im Rahmen der Reihe „Highlights der Forschung“ und in Zusammenarbeit mit dem Munich Center for Technology in Society der TUM

- × am **11. Februar 2014, 18.30 – 20.00 Uhr**, Hörsaal Pavillon, Klinikum r.d. Isar, Ismaninger Str. 22, 81675 München vorstellen

WHO Nr. ChiCTR-TRC-10000979

1. International Workshop on Interventional Endoscopy, Dhulikhel Hospital 10.-12.11.2013





UNTERSTÜTZEN SIE UNS BITTE AUCH IN DIESEM JAHR
Ich sage schon einmal DANKE